

NEUES BIBLIOTHEKSKONZEPT DER GEMEINDE RÜSCHLIKON IM OETIKERGUT

Die Bibliothek des 21. Jahrhunderts - Grundgedanken

Eine Bibliothek von heute bietet weitaus mehr als nur Medien zum Ausleihen. Sie ist – neben Arbeits- und Wohnort – der «3. Ort». Ein Ort des Austausches, ein Ort zum Lernen und Ausprobieren, eine Plattform für digitale und soziale Innovation, ein Ort des Teilens von Ressourcen und Kompetenzen. Die moderne Bibliothek weist ein breites Lern- und Bildungsangebot mit einer hohen Aufenthaltsqualität aus. **Sie ist ein öffentlicher, neutraler Ort in einer Gemeinde ohne Konsumzwang; ein Ort des Verweilens, ein sozialer Treffpunkt.** Dieser wirkt von aussen einladend, hat einen niederschweligen Zugang, trägt zur lebendigen Gemeinschaft der Gemeinde bei und fördert das Gefühl der Zugehörigkeit.

Trotz der Digitalisierung in der Gesellschaft bleibt der reale Ort Bibliothek ein Anziehungspunkt. Er ist Bestandteil des öffentlichen Informationswesens in Form **einer gleichberechtigten Zugangsmöglichkeit** und bietet Dienstleistungen und Serviceangebote für Menschen aller Altersgruppen. Die Bibliothek ist aber auch im Netz vertreten und charakterisiert sich durch webbasierte Angebote und Unterstützung.

Raum- und Angebotskonzept

Die aufgezählten Möglichkeiten zur Nutzung der Bibliothek bedürfen mehr Raum und verschiedene Raumsituationen: ruhige Lesezonen, Raum für gemeinschaftliches Arbeiten; für Begegnung und Entspannung. Dabei geht es um einen «communal spirit», mit welchem die ganz eigene Atmosphäre und Identität der Einrichtung gemeint ist. Die Räume sollen gleichzeitig eine hohe Nutzungsflexibilität aufweisen.

Das «4 Raummodell» als Basis

sich inspirieren lassen, Ideen sammeln	entdecken, erforschen, lernen
kreativ sein	teilnehmen, konsumieren

inspirieren/anregen: Medianausleihe, Ausstellungen, Veranstaltungen, Kurse, Treffpunkt, Lese-Lounge, Lernort

kreativ sein: Arbeitsplätze, Kreieren und Umsetzen neuer Ideen, spielen

entdecken: Schulungen, Makerspaces, Kinderlabore, Reparaturcafés etc.

teilnehmen: Veranstaltungen, Konzerte, Ausstellungen, Treffpunkt, Getränke-Lounge

Aufteilung der Bereiche

1. Obergeschoss

- Ausleihtheke
- Belletristik, Sachbücher, Nonbooks für Kinder im Alter von 3-12 Jahren
- Ludothek
- Makerspace
 - öffentliche Arbeitsplätze zum Teil mit PC und ev. weiteren Geräten
 - öffentliche Kurs- und Veranstaltungsräume
 - Platz für Konzerte, Kreativität, Spiel, Innovation, Projekte
- Büro Bibliothekarinnen

2. Obergeschoss

- Belletristik, Sachbücher, Nonbooks für Erwachsene
- Ruhige Lesecke zum Verweilen / Lese-Lounge mit Getränken
- öffentliche Arbeitsplätze

Beschreibung der Angebote

- Lesungen
- Märchennachmittage für Kinder
- Kinderbasteln
- Kamishibai: Das Kamishibai-Bildtheater (Kami = Papier / shibai = Theater) ist Teil einer langen japanischen Bilder- und Erzähltradition. Es beruht auf der Idee eines von Ort zu Ort reisenden Erzählers, der seine Geschichten zu bestehenden Bildern in einem Holzkoffer vorträgt. Im Rahmen der Bibliotheksarbeit mit Kindern lässt sich eine Veranstaltung mit dem Kamishibai zu einer richtigen kleinen Theatervorführung gestalten.
- Projekt Buchstart: Kleinkinder und Babys in die Welt der Kinderverse, Fingerspiele etc. einführen und die Eltern/ Grosseltern über die Bedeutung der frühkindlichen Sprachförderung informieren. Buchstartpakete abgeben.
- Lesungen mit Kreativteil (z.B. Kochen, Basteln, Wein-Degustation)
- Wechselausstellungen / Vernissagen
- Kurse aller Art für alle
- Zusammenarbeit mit Abegg-Huus: Bücherkisten ins Abegg-Huus bringen oder einen Seniorenbus/Spaziergang organisieren und die Menschen in die Bibliothek einladen und ihnen bei der Ausleihe behilflich sein.
- Bücher in der Muttersprache Asylsuchender anbieten oder wissen, wo sie zu finden sind
Projekt „Willkommen“ in Zusammenarbeit mit der Asylbetreuung Rüschlikon (passende Medien in der jeweiligen Muttersprache und Deutsch für Anfänger. Ziel: Integration mit Hilfe der Sprache.
- Kurse für e-Reader anbieten
- Zusammenarbeit mit der Schule beim Organisieren von Lesungen bzw. Lesenacht
- Öffnungszeiten an Sonntagen für Berufstätige (14tägl.)
- Weitere...

Mögliche Zusammenarbeit und Integration

- Erwachsenen- / Elternbildung
- Ortsmuseum
- Elternberatung
- Abegg-Huus
- Sozialabteilung / Computera / Asylbetreuung
- Vereine (z.B. Elternverein, Frauenverein etc.)
- Kulturschaffende

Benutzergruppen

- Einwohnerinnen und Einwohner von Rüschnikon
- Treffpunkt für Menschen, die Gleichgesinnte treffen möchten
- Menschen, die etwas anzubieten haben (Kurse, Ausstellungen etc.)
- Vereine, Gruppierungen, Asylsuchende, Alleinstehende, ältere Menschen
- Erwachsenenbildung
- Elternberatung

Nutzen für Rüschnikon als Gemeinde und deren Bevölkerung

- Vorreiterrolle mit einer offenen modernen Bibliothek - offenes Rüschnikon
- Kulturelles Angebot festigen und erweitern
- Begegnungsstätte schaffen
- Die Rüschniker können das Angebot ihrer Gemeinde nutzen – keine Abwanderung in Bibliotheken in anderen Gemeinden
- Standortvorteil Rüschnikon
- Attraktiv für junge Familien
- Attraktiv für ältere Menschen
- Integration von Migranten

Januar 2018